

Symposium

Mittwoch 4. Mai 2022

11:00 Uhr



Pharmazeutische Dienstleistungen:
Welchen Nutzen haben Patientinnen und Patienten?

Teilnehmende an der Podiumsdiskussion

Thomas Benkert

Präsident der Bundesapothekerkammer

Stefan Schwartz, MdB

Patientenbeauftragter der Bundesregierung

Adolf Bauer

Präsident des SoVD - Sozialverband Deutschland

Dr. Nina Griese-Mammen

Abteilungsleiterin im Geschäftsbereich Arzneimittel der Bundesapothekerkammer

Moderation: Dr. Reiner Kern, Leiter Kommunikation der Bundesapothekerkammer

Live auf Facebook: <https://www.facebook.com/abdaberlin/>

Live auf YouTube: <https://www.youtube.com/watch?v=1DFOOj2EsRU>



Thomas Benkert
Präsident der
Bundesarpothekerammer

Deutschland hat ein hoch entwickeltes Gesundheitssystem und eine sehr gute Arzneimittelversorgung. Dennoch gibt es erhebliche Versorgungsdefizite.

Die Apotheken vor Ort beraten täglich rund drei Millionen Menschen – ein enormes Potenzial für die Vorsorge. Das hat auch die Politik erkannt. Im Vor-Ort-Apotheken-Stärkungsgesetz (VOASG) wurde festgelegt, dass Apotheken ab 2022 pharmazeutische Dienstleistungen für gesetzlich Versicherte anbieten können. Diese sollen unter anderem die Arzneimitteltherapie der Patientinnen und Patienten mit Mehrfacherkrankungen und Mehrfachmedikation verbessern und Patientengruppen fachlich unterstützen, die besondere Aufmerksamkeit bei der Arzneimitteltherapie benötigen.

Welche Erwartungen haben Patientinnen und Patienten an die neuen Dienstleistungen? Wo ist der größte Versorgungsbedarf? Und welche Schwierigkeiten sind möglicherweise zu erwarten?

Diese Fragen werden wir bei unserem BAK-Symposium 2022 beleuchten. Die Veranstaltung wird live aus dem Deutschen Apothekerhaus in Berlin übertragen. Ich freue mich, wenn Sie über facebook oder youtube dabei sind und sich an der Diskussion beteiligen.